

[0280566]

Entsiegelung städtischer Flächen

Öffentliche Ausschreibung

1. Beschaffer
- 1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung:
Stadtverwaltung Eisenach
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörden
Der Beschaffer ist Auftraggeber.
2. Verfahren
- 2.1 Verfahren:
Titel: **Natürlicher Klimaschutz in Kommunen**
Beschreibung: Im Rahmen der Öffentlichen Ausschreibung sollen auf drei städtischen Flächen Maßnahmen zur Entsiegelung durchgeführt werden. Dabei werden versiegelte Flächen rückgebaut und anfallende Materialien fachgerecht entsorgt. Die so entstandenen Lücken sollen mit entsprechend in der Umgebung natürlich vorkommendem Bodenmaterial gefüllt werden.
Ziel ist es, die ökologische Qualität der Flächen zu verbessern, ihre Funktion im Stadtklima zu optimieren und einen Beitrag zur Biodiversität sowie die THG-Bindung verbessern. Darüber hinaus soll die natürliche Bodenfunktion wiederhergestellt werden, insbesondere mit Blick auf die Wasseraufnahme- und Rückhaltefähigkeit der Flächen, um Niederschlagsereignisse besser abpuffern zu können.
Kennung des Verfahrens:
93e82437-da48-4836-be99-994781bb0dce
Verfahrensart: Offenes Verfahren
- 2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Bauleistungen
Hauptklassifizierungscode (cpv):
45112360 Bodensanierungsarbeiten
Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):
45110000 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten
- 2.1.2 Erfüllungsort:
Ort der Ausführung: 99817 Eisenach
Postanschrift: Stadtgebiet Eisenach
NUTS-3-Code: Wartburgkreis (DEG0R)
Land: Deutschland
- 2.1.4 Allgemeine Informationen:
Zusätzliche Informationen: Es handelt sich nicht um ein offenes Verfahren, sondern um eine Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A.
Rechtsgrundlage: Andere
vob-a -
- 2.1.6 Ausschlussgründe:
Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Rein nationale Ausschlussgründe:
Öffentliche Aufträge werden an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht in entsprechender Anwendung der §§ 123 oder 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen ausgeschlossen sind. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen sind § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen zur Selbstreinigung und § 126 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen zur zulässigen Höchstdauer des Ausschlusses entsprechend anzuwenden.
5. Los
- 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001
Titel: **Entsiegelung städtischer Flächen und Wiederherstellung von Bodenfunktionen**
Beschreibung: Die Entsiegelung dieser Flächen trägt zudem zur Verbesserung des Stadtbildes bei, in dem brachliegende Flächen oder die nicht mehr genutzten Objekte entfernt und durch naturnahe Gestaltung ersetzt werden. Die Ausschreibung dient zunächst dem Rückbau, Entsiegelung und Herstellung der Bodenfunktion.
Interne Kennung: 26 VOB 032
- 5.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv):

45112360 Bodensanierungsarbeiten

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):

45110000 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten

- 5.1.2 Erfüllungsort:
Postanschrift: Stadtgebiet Eisenach
Ort: Eisenach
Postleitzahl: 99817
NUTS-3-Code: Wartburgkreis (DEG0R)
Land: Deutschland
Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:
- 5.1.3 Geschätzte Dauer:
Datum des Beginns: 01.09.2026
Enddatum der Laufzeit: 31.12.2026
- 5.1.9 Eignungskriterien:
Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: drei Referenzen aus den letzten fünf Kalenderjahren über vergleichbare Leistungen (Mindestangaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung)
Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gewerbeanmeldung, Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die ausführende Firma muss für den Umgang mit Asbest einen gültigen Sachkundenachweis nach TRGS 519, Anlage 4 C vorhalten. Der Sachkundenachweis ist mit dem Angebot einzureichen.
- 5.1.10 Zuschlagskriterien:
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums:
Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium – Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen:

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen:
https://www.staatsanzeiger-eservices.de/ajs/EFormsBekVuUrl?z_param=327708

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: zulässig
Adresse für die Einreichung:
<https://staatsanzeiger-eservices.de>
Beschreibung: Anschrift für schriftliche Angebote:
Stadtverwaltung Eisenach
Zentrale Vergabestelle
Markt 2, 99817 Eisenach

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Nebenangebote: zulässig

Beschreibung der Sicherheitsleistung:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

Frist für den Eingang der Angebote:
05.08.2026, 10:45 Uhr

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 23 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert, außer dem Angebotsschreiben. Das Angebotsschreiben (Formblatt 213) ist mit dem Angebot einzureichen. Für den Beleg der Eignung nach §§ 6a, 6b VOB/A Teil A Abschnitt 1 gilt der Grundsatz der Eigenerklärung mittels Formblatt 124. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Der Auftraggeber kann über Eigenerklärungen hinausgehende Unterlagen, insbesondere Bescheinigungen und sonstige Nachweise, erst nach vorläufiger Prüfung der Angebote anfordern und dies nur von einem oder mehreren Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen. Bestehen begründete Zweifel an der Richtigkeit der Eigenerklärungen sollen weitere Unterlagen angefordert werden (Nr. 3.7 der Thüringer Verwaltungsvorschrift zur Vergabe öffentlicher Aufträge). Der Auftraggeber setzt bei der An- oder Nachforderung der Unterlagen eine angemessene Frist zur Einreichung. Versäumt ein Unternehmen die Einreichung innerhalb der gesetzten Frist, wird das Angebot nach § 16a VOB/A Teil A Abschnitt 1 ausgeschlossen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05.08.2026, 11:00 Uhr

Ort des Eröffnungstermins:

Stadtverwaltung Eisenach
2. Etage, Raum 209
Markt 22, 99817 Eisenach

Eröffnungstermin – Beschreibung:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

Auftragsbedingungen:

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung:

Überprüfungsstelle:

Vergabekammer beim
Thüringer Landesverwaltungsamt

8. Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung:

Stadtverwaltung Eisenach

Identifikationsnummer:

16056000-0001-10

Postanschrift: Markt 2

Ort: Eisenach

Postleitzahl: 99817

NUTS-3-Code: Wartburgkreis (DEG0R)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@eisenach.de

Telefon: 03691 670-157

Internet-Adresse: <https://www.eisenach.de>

Rollen dieser Organisation: Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer beim
Thüringer Landesverwaltungsamt

Identifikationsnummer:

16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

NUTS-3-Code: Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: 0361 573321254

Telefax: 0361 573321059

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:

Kennung/Fassung der Bekanntmachung:

c7d889ee-92ca-4a1c-a773-0499d0c58740 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung:

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung –
Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:

07.07.2026, 09:00 Uhr

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung:

00000000-1900

ABl. S-Nummer der Ausgabe: 999/1900

Datum der Veröffentlichung: 02.07.2026